

Doppelt hält dichter

Spezialfenster und Abdichtung schützen Keller vor Feuchtigkeit

Minden, 7. Oktober 2022. Um die Funktion zweier neu eingebauter Hochwasserschutzfenster im Keller eines Einfamilienhauses in Bielefeld zu verstärken, sollten diese zusätzlich eine dauerhafte Abdichtung erhalten. Auf Empfehlung eines Kollegen entschied sich der mit der Baumaßnahme beauftragte Verarbeiter Richard Proske für Produkte des Flüssigkunststoffherstellers Triflex. Zum Einsatz kam unter anderem Triflex ProDetail, ein vliesarmiertes Abdichtungssystem auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA), das auf nahezu allen Untergründen haftet. Dies erwies sich bei diesem Projekt als Vorteil, da die Applikation des Spezialharzes direkt auf das Mauerwerk erfolgte. Die Kombination von PMMA-basierter Abdichtung und Hochwasserschutzfenstern der Firma Alpina ist gemäß des Rosenheimer Instituts für Fenstertechnik (ift) geprüft und zertifiziert. Sie bildet eine wirksame Barriere gegen Feuchteintrag und somit einen zuverlässigen Schutz der Bausubstanz.

Nachdem der Keller des 1979 erbauten Bielefelder Einfamilienhauses bereits einmal als Folge eines Unwetters geflutet worden war, entschied sich die Eigentümerin für den Einbau spezieller Hochwasserschutzfenster. Diese verfügen unter anderem über verstärkte Scheiben und sollen verhindern, dass bei künftigen extremen Wetterereignissen, beispielsweise bei Überschwemmungen oder Starkregen, Wasser ins Innere des Gebäudes gelangt und Schäden an der Bausubstanz verursacht.

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Schnelle Sanierung gefragt

Im Zuge des Einbaus der beiden Hochwasserschutzfenster sollten diese zusätzlich eine umlaufende Abdichtung erhalten, um einen hundertprozentigen Schutz zwischen Fenster und Mauerwerk zu schaffen und bei sich anstauendem Wasser ein Volllaufen des Kellerschachtes dauerhaft zu verhindern. Gefragt war eine Lösung, die mit den verschiedenen Materialien in diesem Bereich – Mauerwerk und Kunststoff – kompatibel ist und unabhängig von der Geometrie des Baukörpers aufgebracht werden kann. Zudem war der Bauherrin an einer möglichst zügigen Umsetzung der Sanierung gelegen.

Stauwasserdicht im Anschlussbereich

Gemeinsam mit seinem Kooperationspartner Alpina hat Triflex eine Lösung entwickelt, die die erhöhten Anforderungen im Bereich der Abdichtung von Kellerfenstern abdeckt. Denn: „Ein hochwasserdichtes Fenster allein bewahrt Bewohner nicht vor dem Eindringen des Wassers. Es muss ganzheitlich gedacht werden und dazu gehört auch eine dauerhaft funktionstüchtige Abdichtung aller Bauteile sowie deren Übergänge zueinander“, betont Triflex-Produktmanager Fabian Meyer. Slava Schmidt, technischer Berater bei Triflex, ergänzt: „Durch die Hydrolysebeständigkeit sind Triflex-Abdichtungssysteme stauwasserdicht. Damit lassen sich sichere Anschlüsse im Schwellenbereich sowie im Bereich der Hochwasserschutzfenster herstellen.“ Im Zusammenspiel mit den Hochwasserschutzfenstern von Alpina, die es in verschiedenen Größen und Ausführungen gibt, entsteht ein zuverlässiger Schutz vor Substanzschäden durch Starkregen oder Überschwemmungen.

Elastische Abdichtung, dauerhafter Substanzschutz

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Nach der Einweisung in die Verarbeitung von Triflex-Produkten durch Anwendungstechniker Torsten Meyer begann Tischlermeister Richard Proske mit der Sanierung. In einem ersten Schritt erfolgten das Säubern und Anschleifen des Mauerwerks. Die Anschlussflächen grundierte der Verarbeiter mit Triflex Cryl Primer 276, einem Produkt speziell für saugende Untergründe. Nach dem Ausbessern der Unebenheiten im Mauerwerk mit Triflex Cryl Spachtel setzte der Fachmann die beiden neuen Hochwasserschutzfenster ein. Anschließend reinigte er diese mit Triflex Reiniger. Um die optimale Haftung des Flüssigkunststoff-Abdichtungssystems auf dem Untergrund sicherzustellen, nahmen Richard Proske und Torsten Meyer einen Haftzugtest vor – mit sehr gutem Ergebnis, sodass der Applikation von Triflex ProDetail nichts mehr im Weg stand. Dazu legte der Handwerker eine Lage des Harzes satt vor und bettete das Triflex Spezialvlies PF ein, bevor eine weitere Decklage folgte. Das Triflex Spezialvlies PF ist ein mikroperforiertes Polyesterfaservlies, das über materialverstärkende und rissüberbrückende Eigenschaften verfügt und dank der Löcher für eine schnellere Harzdurchtränkung sorgt. Für die komplizierten Geometrien nutzte der Verarbeiter vorgefertigte Vliesformteile, um auch die Bereiche der Innenecken und Aufkantungen sauber abzudichten.

Triflex ProDetail wurde speziell für die Applikation an Bauteilanschlüssen konzipiert, wie sie beispielsweise im Bereich von Kellerfenstern vorkommen. Die PMMA-Abdichtung ist vollflächig vliesarmiert – dadurch bleibt sie elastisch und reißt selbst bei Bauwerksbewegungen nicht. Zudem lässt sie sich bereits ab einer Untergrundtemperatur von -5 °C verarbeiten, härtet rasch aus und ist hydrolysebeständig. Triflex ProDetail verfügt über eine europäische technische Zulassung mit CE-Kennzeichnung in den jeweils

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

höchsten Nutzungskategorien sowie über ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP).

Bewährungsprobe für die Abdichtung

Bei einem Starkregenereignis kurz nach der Baumaßnahme zeigte sich, dass die Bauteillösung der Kooperationspartner Triflex und Alpina absolut zuverlässig ist – Fenster und Abdichtung bildeten eine wirksame Barriere gegen Feuchtigkeit. Somit war die Sanierung ein voller Erfolg, und die Bauherrin profitiert von einem dauerhaft funktionsfähigen, wirtschaftlichen Schutz ihrer Immobilie, der innerhalb lediglich eines Tages umgesetzt wurde.

(ca. 5.400 Zeichen)

Objektdaten

Projekt: Abdichtung Hochwasserschutzfenster, Bielefeld

Bauherrin: privat

Ausführung: Tischlerei Richard Proske, Gütersloh

Fläche: 6 lfm

Untergrund: Mauerwerk und Kunststoff

Abdichtung: Triflex ProDetail

Fertigstellung: Mai 2022

Autorin: Anne Brussig, Marketing-Managerin Triflex GmbH & Co. KG

Triflex, ein Unternehmen der bauchemischen Industrie, ist europaweit führend in der Entwicklung und Anwendung von qualitativ hochwertigen Abdichtungs- und Beschichtungssystemen auf Basis von Flüssigkunststoff. Die hochwertigen Systemlösungen, z. B. für Flachdächer, Balkone, Parkdecks und Infrastruktur sowie für die Markierung von Straßen und Radwegen sind seit 40 Jahren praxiserprobt. Um bestmögliche Planungs- und Verarbeitungssicherheit zu gewährleisten, bietet Triflex seinen Kunden eine ausführliche Beratung und intensive Unterstützung an. Der Mindener Hersteller arbeitet ausschließlich im Direktvertrieb mit speziell geschulten Handwerkern zusammen. Gemeinsam mit dem verarbeitenden Fachbetrieb entwickelt Triflex maßgeschneiderte

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten

Presseinformation



Lösungen für einen optimalen Projekterfolg. Triflex ist ein Unternehmen der Follmann Chemie Gruppe. Weitere Informationen finden Sie unter www.triflex.com.

Herausgeber:
TRIFLEX GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
D-32423 Minden
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 0
<http://www.triflex.de>
E-Mail: info@triflex.de

Ansprechpartner:
Presse & Media Relations
Anne Brussig
Telefon: +49 (0) 571 / 3 87 80 - 621
E-Mail: anne.brussig@triflex.de

Redaktion:
presigno GmbH
Unternehmenskommunikation
Labor Phoenix
Konrad-Adenauer-Allee 10
D-44263 Dortmund
Telefon: +49 (0) 2 31 / 9999-5740
E-Mail: pr@presigno.de
<http://www.presigno.de>

Abdruck frei – Beleg erbeten